

Florian Streibl

BAYERISCHER LANDTAG - ABGEORDNETER

München / Oberammergau, 6. November 2009

Presse-Erklärung

„CSU vollführt vorolympischen Eiertanz – Forderung nach Ratsbegehren in Garmisch-Partenkirchen ist schädlich!“

München / Oberammergau – Mit der Forderung nach einem Ratsbegehren zur Olympia-Bewerbung Garmisch-Partenkirchens im Rahmen des Projekts „München 2018“ manövriert sich die CSU völlig ins sportpolitische Abseits. Es ist richtig, auf die Bedenken der Bürgerinnen und Bürger und auf die Sorgen der Landwirte im Zusammenhang mit der Olympia-Bewerbung einzugehen. Allerdings müssen hier schnell sachorientierte Lösungen erarbeitet werden. Der populistische Kleinkrieg, der von der CSU in Garmisch-Partenkirchen gegen den dortigen Bürgermeister Thomas Schmid geführt wird, schadet der Olympia-Bewerbung enorm.

Dass hier im ehemaligen Kernland der Christsozialen, den CSU-Generalsekretär Alexander Dobrindt zudem im Bundestag vertritt, die Garmisch-Partenkirchner Seehofer-Anhänger Amok laufen gegen den Beschluss der eigenen CSU-Landtagsabgeordneten ist nicht mehr nachvollziehbar. Noch vor wenigen Wochen hatte die CSU im Landtag geschlossen den von Florian Streibl initiierten Dringlichkeitsantrag der Freien Wähler „Pro Olympia 2018“ unterstützt.

Es verwundert sehr, dass die CSU jetzt ein rechtlich bedenkliches Ratsbegehren in den Raum stellt.

Jetzt sind u.a. folgende Schritte notwendig:

- rasche Klärung der noch offenen Fragen in Sachen Grundstücke, Entschädigung, Wiederherstellung
- ein noch offensiveres Werben für diese einmalige Chance – Olympia 2018 muss die Herzen der Menschen erreichen!
- bundes- und landespolitische Weichenstellung für die notwendigen Infrastrukturprojekte.

Es fehlt bis heute auch eine klare Positionierung der CSU-Abgeordneten aus der Region zu Olympia. Es wäre ein Gewinn für die Olympia-Idee, wenn auch Landtagsabgeordneter Martin Bachhuber sein politisches Gewicht, nicht zuletzt als Landessportbeirat und als Mitglied des CSU-Arbeitskreises Tourismus im Bayerischen Landtag, in die Waagschale wirft, um die Olympia-Idee voranzubringen.

Lassen Sie uns parteiübergreifend für Olympia kämpfen – davon profitieren nicht nur Garmisch-Partenkirchen, München, Schönau und Oberammergau, nein davon profitiert ganz Bayern! Das muss auch der CSU bewusst werden – und zwar auf allen Ebenen.

Abgeordnetenbüro Florian Streibl

Othmar-Weis-Straße 5

82487 Oberammergau

Tel. 08822/935282 – Fax 08822/ 935287 – E-Mail: info@florian-streibl.de – www.florian-streibl.de